Freundschaften

Von Mistery

Titel: Freundschaft

Teil: 1/1

Pairings: Taito/ Yamachi

Disclaimer: Alle haben sicher das gleiche Problem, keiner von diesen beiden Schnukeln gehört mir.

Warnung: Shônen-Ai

Kommentar: Als erstes ich musste den Text ein wenig ändern, sonst hätte das nicht geklappt, ist aber nicht besonders viel. Na ja und der Titel passt auch nicht so ganz, aber ich wollte den Original Titel behalten und nicht irgendeinen mist von mir da rein setzen.^^ Woher ich den Text hab, na das werdet ihr mir sicher nicht glauben, ich sag nur Schule kann auch zu etwas nützlich sein.^^ Ich wünsch euch viel Spaß und sagt mir doch mal wie ihr die Story findet, vor allem weil ich noch nie irgendeinen anderen Text in einer meiner Storys verwändert hab.

Grüße: Ich denke, ich grüß hier mit meine "kleine Schwester" Chibi_Momoko und auch meine liebe Jenchan.

Freundschaften

// "Wir wollen niemals auseinander gehen.
Wir wollen immer zu einander sehen."
Mit diesen viel versprechenden Sätzen
begann ein alter Schlager. Auch wir
geben uns damals diesen Treuschwur
und nichts konnte uns trennen.//

Das war die glücklichste Zeit für mich. Wir unternahmen jeden Tag etwas zusammen. Morgens vor der Schule holte ich dich ab, wie immer lagst du dann noch in den Federn, noch ganz nah dem Traumland. Für gewöhnlich hetzten wir dann zur Schule. Mittags gab es keine Minute, wo wir nicht gemeinsam an zu treffen waren.

// Noch heute kann ich mich gut an dein
schönes braunes Haar, die hell leuchtenden
Augen und an das blau gestreifte T-Shirt
erinnern. Dein ständig gut gelauntes
Wesen und deinen heiß geliebten Platz
an der rechten Sofaecke werde ich nie

vergessen könnte.//

Die Aura, die dich umgab war verzaubernd, jedes Mädchen der Schule zog sie an und auch ich konnte ihr nicht widerstehen. Doch nur ich hatte bei dir eine Chance. Ich weiß jetzt noch wie wir uns in deine heiß geliebte Sofaecke gequetscht haben, wie sich dann jedes Mal leichte feuchte Küsse in meinem Nacken wiederfanden.

//Irgendjemand sagte
einmal zu mir: "Ihr versteht euch so gut,
ihr werdet immer zusammenbleiben."
Heute bin ich siebzehn Jahre alt. In
Meinem Leben hat sich viel verändert.//

Wie die Zeit doch vergeht, es geht alles so schnell. In der einen Sekunde bist du da und in der nächsten bist du dort. Die Welt dreht sich einfach zu schnell. Auch für uns ging die Sonne unter, viel zu schnell. Du warst nicht mehr mein allgegenwärtiger Mittelpunkt, obwohl ich dich noch immer wie am ersten Tag liebe.

//Nicht alles kann auf ewig bestehen bleiben.
Irgendwann würde es aus sein. Zu wenig
Gemeinsamkeiten sind übrig geblieben.
Während ich mich mit den schulischen
Abschlussprüfungen auseinander setzen
muss, sitzt du irgendwo allein gelassen
auf einer Parkbank im Stadtpark
und wartest auf einen neuen
Freund.//

Wir haben uns auseinander geliebt, wäre es mir früher aufgefallen, ich hätte es vielleicht noch verhindern können, doch ich war einfach blind. Zu blind um zu merken das wir uns immer weiter entfernt haben. Wir sind jetzt beide allein. Ich würde gerne wieder mit dir zusammen sein, aber du meinstest es wäre keine gute Idee. Das ganze würde wieder von vorne anfangen. Vielleicht hat du recht. Ich stürze mich in Arbeit um dieses Gefühl von allein sein los zu werden und du wartest einfach auf einen neuen Freund.

Vielleicht wird dein alter Freund auch dein neuer Freund sein, aber nur wenn du es zulässt. Ich liebe dich, Tai.